



bildung für nachhaltige entwicklung

**sanu** | Postfach, case postale 3126  
Dufourstrasse, rue Dufour 18  
CH-2500 Biel-Bienne 3

T: +41 (0)32 322 14 33 | F: +41 (0)32 322 13 20  
sanu@sanu.ch | www.sanu.ch

Zertifikatskurs

# Mobilitätsmanagement

Umsetzung in Unternehmen und  
Verwaltungen

**21./22. Sept. 2010 | 17. Nov. 2010 |  
8. Dez. 2010 | 19. Januar 2011**

Partner: **Mobility Solutions AG | Mobility CarSharing |  
Verkehrs-Club der Schweiz VCS | Verkehrsbetriebe Biel**  
Patronate: **Mobilservice | Verband e'mobile | aargaumobil |  
Pro Velo Schweiz | SBB | Öbu | Plattform GSR | Agenda21  
Solothurn | Bodensee Stiftung | SVI Schweizerische  
Vereinigung der Verkehrsingenieure und Verkehrsexperten**



zukunftsfähiges  
gemeinwesen



unternehmen mit  
langfristigem mehrwert

## Kursinhalt

---

Mobilitätsmanagement befasst sich mit den von einem Unternehmen oder einer Organisation verursachten Verkehrsströmen wie Pendler-, Kunden- und Besucherverkehr, Geschäftsfahrten oder Dienstreisen. Angestrebt wird eine effiziente, sozial- und umweltverträgliche Verkehrsmittelwahl, welche über verschiedene betriebliche Massnahmen gesteuert werden soll. Mobilitätsmanagement hat zum Ziel, die Firmenmobilität einerseits zu optimieren, diese andererseits aber mit möglichst geringen Belastungen für die Umwelt auszuführen.

Der Zertifikatskurs «Mobilitätsmanagement» vermittelt eine Einführung in den Mobilitätsmarkt, Argumente für die Einführung eines Mobilitätsmanagements, den optimalen Massnahmen-Mix und die ansatzweise Erarbeitung eines individuellen Mobilitätsplans.

## Nutzen des Zertifikatskurses

---

Mobilitätsmanagement bietet Ihrer Organisation folgende Möglichkeiten dazu:

- ▶ Sie zeichnen sich durch ein auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Mobilitätsverhalten aus und legen sich damit ein fortschrittliches Image zu.
- ▶ Sie reduzieren Kosten, indem Sie weniger Parkplätze bereitstellen müssen, Ihre Flotte optimieren und innovative und kostengünstige Mobilitätslösungen erarbeiten.
- ▶ Sie werden produktiver, indem Sie keine Zeit in Staus verlieren.

- ▶ Ihre Mitarbeitenden bewegen sich täglich körperlich wie auch geistig und haben damit weniger Krankheitsausfälle zu verzeichnen.
- ▶ Sie reduzieren Verkehrsleistungen beim motorisierten Individualverkehr und leisten damit einen aktiven Beitrag zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses.

Im 5-tägigen Zertifikatskurs lernen Sie praxisorientiert das schrittweise Vorgehen für die Planung, Konzipierung, Umsetzung und Evaluation eines Mobilitätsplans und wenden dieses in Ihrer Organisation an.

## Ziele

---

### Die Teilnehmenden:

- ▶ kennen die Akteure und Produkte des Markts für Mobilität;
- ▶ kennen den quantitativen und qualitativen Nutzen von Mobilitätsmanagement - Image, Kostensenkung, Gesundheit und Nachhaltigkeit - und können diesen beziffern und als Argumentation gebrauchen;
- ▶ kennen die Wertschöpfungskette der Mobilität;
- ▶ analysieren das Mobilitätsverhalten in der Organisation und vergleichen es mit anderen;
- ▶ definieren und konkretisieren geeignete Mobilitätsmassnahmen im Rahmen eines Konzeptes;
- ▶ wissen, welche betrieblichen Prozesse es zur Umsetzung eines Konzepts bzw. von Einzelmassnahmen braucht;
- ▶ kennen das Vorgehen - von der Idee bis zum Controlling - eines wirkungsorientierten Mobilitätsplans.

## Handlungskompetenzen

---

Der Zertifikatskurs ist wirkungsorientiert gestaltet, damit die Teilnehmenden am Schluss klare und anwendbare Qualifikationen besitzen. Diese werden validiert und alle Teilnehmenden erhalten einen Erfolgs- und Leistungsausweis.

- ▶ Die Teilnehmenden sind in der Lage, einen Schritt im umfassenden Vorgehen eines betrieblichen Mobilitätsmanagements für eine Organisation zu entwickeln und voranzutreiben.
- ▶ Sie treiben die Umsetzung eines Mobilitätsmanagements in der Organisation oder Region mit den richtigen Argumenten und Lösungsansätzen bezüglich Nutzen und Vorteile aktiv voran.
- ▶ Sie erwerben die Kompetenz, in der eigenen Organisation Möglichkeiten und Chancen zu erkennen, einzelne Mobilitätsmassnahmen zu entwickeln und diese an einem Praxisbeispiel anzuwenden. Mit Hilfe externer Beratung können sie diese realisieren und deren Auswirkungen messen.

## Zielpublikum

---

- ▶ Unternehmen: Verantwortliche UMS/ISO, Human Resources, Infrastruktur, Sicherheit, Gesundheit, Management, Direktion, Facility Management und Gesundheitsförderung
  - ▶ Kommunale, kantonale und bundesweite Verwaltungen: Verantwortliche der Bereiche Umweltschutz- oder Energiefachstellen, Verkehrsplanung, Lokale Agenda 21, Bauverwaltung und Personal
- 
- 

- ▶ Weitere interessierte Personen von Wirtschaftsförderungen, Liegenschaftsverwaltungen, Verkehrsbetrieben, Transportunternehmen und Nichtregierungsorganisationen
- ▶ Technische Mitarbeitende, Beraterinnen, Bereichs- oder Kampagnenleiter
- ▶ Selbstständige Mobilitäts-, Umwelt- und Energieberatende
- ▶ (Ehemalige) Teilnehmende des Lehrgangs Natur- und Umweltfachfrau/-mann

## Referierende

---

- ▶ Barth Christian | Mobility CarSharing
- ▶ Beglinger Caro | VCS
- ▶ Brülisauer Simon | Biketec AG (angefragt)
- ▶ Burch Myrta | Promocom Group GmbH
- ▶ Caduff Gabriel | Tensor Consulting AG
- ▶ Faglia Aldo | Mobility Solutions AG
- ▶ Schneider Stefan | Planungsbüro Jud
- ▶ Steiner Michael | SBB
- ▶ Leckebusch Bernd | Verkehrsbetriebe Biel
- ▶ Witschi Res | Swisscom

## Hauptmoderator

---

- ▶ Roberto De Tommasi | synergo | Leiter der Arbeitsbereiche Mobilitätsmanagement, Verkehr und Siedlung, Umwelt und Energie. Arbeitsschwerpunkte im Bereich Mobilitätsmanagement: Konzept- und Programmentwicklung für Gemeinden, Regionen und Kantone, Beratung von Betrieben, Evaluationen und umsetzungsorientierte Forschung.



## Programm

---

### Modul I | 21./22. September 2010

---

#### Grundlagen und Vorgehensweise

- ▶ Grundlagen Mobilität – Verkehr  
*Caroline Beglinger und Michael Steiner*
- ▶ Einführung in das betriebliche Mobilitätsmanagement: Motivation | Nutzen | Problematik | Ziele und Vorgehen  
*Roberto De Tommasi*
- ▶ Interne und externe Kommunikation | *Myrta Burch*
- ▶ Analyse-Tools und Erhebungsformen | *Stefan Schneider*

Die Teilnehmenden arbeiten an einem eigenen Projekt, definieren Ziele und Vorgehensschritte.

---

### Modul II | 17. November 2010

---

#### Massnahmen-Mix und Wirkungsanalyse

- ▶ Pull- und Push (An-/Abreize)-Massnahmen, optimaler Massnahmen-Mix | *Roberto De Tommasi*
- ▶ Mobility Solutions AG und Verkehrsbetriebe Biel stellen ihre Rolle und Produkte für Mobilitätsmanagement vor.

- 
- ▶ Verschiedene Analyse-Instrumente und deren Zweckmässigkeit, Umsetzung und Wirkungsanalyse  
*Gabriel Caduff*

Die Teilnehmenden erarbeiten ihren spezifischen Massnahmen-Mix für ihr Projekt.

---

### Modul III | 8. Dezember 2010

---

#### Projektarbeit und Coaching

- ▶ Arbeit am eigenen Praxisbeispiel mit Unterstützung anwesender Experten | *Roberto De Tommasi*
- ▶ Inputreferate: Mobility CarSharing, Biketec  
*Christian Barth und Simon Brülisauer (angefragt)*

---

### Modul IV | 19. Januar 2011

---

#### Präsentation und Synthese

- ▶ Präsentation von den eigenen Projekten der Teilnehmenden und Auswertung durch externe Mobilitätsexperten und -expertinnen. Austausch der Fallbeispiele, Diskussion und gegenseitiges Feedback. Persönlicher Erfolgsausweis wird ausgestellt.  
*Roberto De Tommasi*
  - ▶ Inputreferat: Telekommunikation im Mobilitätsmanagement | *Res Witschi*
-

## Praktische Angaben

---

### Ort und Datum:

Modul I: 21./22. September 2010 | sanu in Biel

Modul II: 17. November 2010 | sanu in Biel

Modul III: 8. Dezember 2010 | sanu in Biel

Modul IV: 19. Januar 2011 | sanu in Biel

### Kosten:

**CHF 3'300.- (€ 2'230.-)**

*Anmeldungen vor dem 9. Juli 2010: CHF 3'150.- (€ 2'130.-)*

Im Preis inbegriffen sind Kursdokumentation, Pausenverpflegung und Mittagessen. Ein persönliches Coaching eines Fachexperten für CHF 200.- (€ 136.-) kann ergänzend bezogen werden und wird zusätzlich verrechnet.

### Rabatte (nicht kumulierbar):

- ▶ 15% für Kundinnen und Kunden von Mobility Solutions AG
- ▶ 10% für Mitglieder des VCS
- ▶ 10% für Mitglieder von Öbu
- ▶ 10% für die 2. Person aus dem gleichen Unternehmen
- ▶ 10% für Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs Natur- und Umweltfachfrau/fachmann.
- ▶ Teilnehmenden, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, offeriert sanu 50% Ermässigung auf einem Normal- oder Halbtax-Billett in der 1. oder 2. Klasse (gemäss Vereinbarung mit den SBB AG). Zudem offerieren die Verkehrsbetriebe Biel den Teilnehmenden jeweils Tageskarten für die Beförderung mit dem Bus in Biel.

### Anmeldung:

Der Anmeldetermin ist der 3. September 2010. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Bestätigung der Durchführung und die Rechnung. Sie können sich mit dem Talon anmelden oder direkt im Internet: [www.sanu.ch/angebot](http://www.sanu.ch/angebot)

### Annullierung:

Bei Annullierungen nach Ablauf der Anmeldefrist verrechnen wir 50% der Kurskosten. Bei Abmeldungen innert einer Woche vor Kursdurchführung werden die gesamten Kosten belastet.

## Organisation

---

**sanu | bildung für nachhaltige entwicklung**

Dufourstrasse 18 | Postfach 3126

CH-2500 Biel-Bienne 3

T: +41 (0)32 322 14 33 | F: +41 (0)32 322 13 20



**Nadine Gehrig**  
Projektleiterin  
[ngehrig@sanu.ch](mailto:ngehrig@sanu.ch)



**Franziska Liniger**  
Projektassistentin  
[fliniger@sanu.ch](mailto:fliniger@sanu.ch)

---

# Anmeldekarte

GE10MD

Bitte Karte ausfüllen und vor dem **3. September 2010** zurücksenden, faxen (+41 (0)32 322 13 20) oder melden Sie sich per Internet an: [www.sanu.ch/angebot](http://www.sanu.ch/angebot)

Ich melde mich verbindlich an für den Zertifikatskurs am 21./22.09.10 | 17.11.10 | 8.12.10 | 19.01.11

15% Rabatt:

Kundin oder Kunde von Mobility Solutions AG

10% Rabatt:

Mitglied von VCS

Mitglied von Öbu

2. Person aus dem gleichen Unternehmen

Ehemalige und aktuelle Teilnehmende des Lehrgangs Natur- und Umweltfachfrau/fachmann

## Halbtax auch ohne Abo!

Bitte senden Sie mir jeweils Gutscheine für meine Reisen bis und ab Biel (50% Ermässigung Zugreise und Tageskarten für die Busfahrten in Biel).

Ich möchte oder kann leider nicht mit dem Zug anreisen, aber bin zu einem Carsharing mit anderen Teilnehmenden interessiert. Mein Abfahrtsort ist:

Ich reise mit dem Auto an und bezahle ein um CHF 5.- (€ 3) erhöhtes Kursgeld. Mit dem Zuschlag unterstütze ich ein klimarelevantes Projekt, über das ich informiert werde.

Frau  Herr  Geschäftsadresse  Privatadresse

Vorname

Name

Beruf

Firma

Adresse

PLZ

Ort

Telefon

Fax

e-mail

**Bis 3. September 2010 senden an:**

**sanu** | Postfach 3126 | CH-2500 Biel 3  
T: +41 (0)32 322 14 33  
F: +41 (0)32 322 13 20  
[www.sanu.ch](http://www.sanu.ch) | [sanu@sanu.ch](mailto:sanu@sanu.ch)

Ort und Datum

Unterschrift